

Gstaader Messe wird um ein Jahr verschoben

Saanen Aus der Gstaader Messe diesen Oktober wird nichts. Aufgrund der Corona-Pandemie wird sie um ein Jahr verschoben. Danach findet sie wieder im Zweijahresrhythmus statt.

Die Gstaader Messe hätte wie üblich Ende Oktober stattfinden sollen. Doch daraus wird nichts. Aufgrund der Corona-Situation sei sie kaum in gewohnter Form durchführbar, erklärt Philipp Reber, Präsident der Gstaader-Messe-Genossenschaft. «Die Messe ist in erster Linie ein Treffpunkt, an dem man sich austauscht und miteinander «dorft», begründet Reber den Entscheid, die Messe um ein Jahr zu verschieben. «Lieber keine als eine halbbatzige Messe.» Die Genossenschaft stellt sich an der brieflich durchgeführten Hauptversammlung einstimmig hinter den Beschluss des Vorstandes.

«Lieber keine als eine halbbatzige Messe.»

Philipp Reber
Präsident Gstaader-Messe-Genossenschaft

Die 42. Gstaader Messe findet nun vom 27. bis 30. Oktober 2022 statt. Er sei sicher, so Reber, «dass die nächste Messe nach allen Lockdowns, dem Homeoffice und den fehlenden Begegnungen ganz besonders aktuell und modern sein wird.» Nach 2022 soll die Messe dann wieder alle zwei Jahre stattfinden, jeweils in den geraden Jahren.

Erwogen wird noch, kurzfristig ein kleines Alternativprogramm am Samstag, 30. Oktober, am ursprünglichen Gstaader-Messe-Wochenende, auf die Beine zu stellen.

Philipp Reber für Jürg von Allmen

Um die Kontinuität zu gewährleisten, wurden Eliane Behrend und Philipp Reber bereits vor zwei Jahren in den Vorstand gewählt. Behrend zeichnet als Nachfolgerin von Joe Bürki für



Jürg von Allmen, Joe Bürki, Eliane Behrend sowie Philipp Reber (v.l.). Foto: BOM

das Ressort Marketing verantwortlich, und Reber hat das Präsidium von Jürg von Allmen übernommen.

«Die Gstaader-Messe-Genossenschaft hat in der Ära von Jürg und Joe die Strukturen sorgfältig verfeinert, und sie ist stetig gewachsen», lobt Philipp Reber seine ehemaligen Vorstandskollegen. «Mit Eliane Behrend, Daniela Addor, Beat Mösching, Patrick Staub und Marc Schmid sind wir eine kleine, aber effiziente Truppe.» Für die Hauptversammlung hatten nur gerade 38 von 69 Genossenschaftlern die Abstimmungsunterlagen zurückgesandt. (am/sp)

Einsprachen verzögern den Umbau

Simmental Wohl kündigt die BLS für Ende April wegen Bahnhofsumbauten Fahrplanänderungen an. Doch die Gesamterneuerung des Bahnhofs Erlenbach wird wegen Einsprachen verzögert.

Guido Lauper

Nach Plan wäre vorgesehen gewesen, die Bahnhöfe Erlenbach und Boltigen gleichzeitig den Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) anzupassen. Während in Boltigen die Baubewilligung bereits umgesetzt wird, konnte das Bundesamt für Verkehr (BAV) für Erlenbach das Plangenehmigungsverfahren wegen Einsprachen nicht bewilligen.

«Es ist richtig, dass bei Erlenbach noch Einsprachen offen sind. Wie lange sich dadurch die Bauarbeiten verzögern, ist ungewiss», erklärt BLS-Mediensprecherin Tamara Traxler auf Anfrage dieser Zeitung. Es sei immer noch das Ziel, die Umbauprojekte Boltigen und Erlenbach zeitlich koordiniert abzuwickeln. «Dadurch können Kosten eingespart werden, was nicht zuletzt auch dem Steuerzahler zugutekommt», ergänzt Traxler.

Noch fehlt die Plangenehmigung

Deshalb ist die angekündigte dreiwöchige Sperre vom Herbst zum Ersatz der Gleisanlage in Boltigen die letzte Möglichkeit für das Projekt Erlenbach, von einer geplanten Sperre zu profitieren. In Erlenbach würde dann eine Personenunterführung eingeschoben, die ab Mitte Jahr neben der Gleisanlage erstellt würde. Hierzu bräuchte es jedoch zuerst eine rechtsgültige Plangenehmigung.

Der neuen Situation entsprechend kann die Bauherrschaft laut Tamara Traxler «die Sperre Ende April nur für den Neubau der Stützmauer Schulhausplatz in Boltigen nutzen».

Projekte kosten je 18 Millionen Franken

Die wegen Einsprachen verhinderten Anpassungen in Erlen-



Einsprachen verhindern weiterhin den Um- und Ausbau des Bahnhofs Erlenbach. Foto: Guido Lauper

bach umfassen den Ersatz der 70-jährigen Gleisanlage, den Bau von zwei 52 und 72 Meter langen, gedeckten Aussenperons von 220 Metern Nutzlänge verbunden mit einer Personenunterführung. Zusammen mit neuen Sicherungs-, Fahrleitungs-, Niederspannungs- und Telecomanlagen kann die BLS Angebotsverbesserungen auf der Strecke Spiez–Zweisimmen realisieren. Zudem verbessert die Verschiebung des Bahnübergangs um zwölf Meter in

«Es ist richtig, dass bei Erlenbach noch Einsprachen offen sind. Wie lange sich dadurch die Bauarbeiten verzögern, ist ungewiss.»

Tamara Traxler
BLS-Mediensprecherin

Richtung Bahnhofgebäude die Zufahrt zum angrenzenden Firmenareal. Das 18-Millionen-Projekt umfasst auch Erneuerungen und Anpassungen am Bahnhofgebäude, Anpassungen an der Bahnhofstrasse und einen attraktiveren Bahnhofplatz.

In Boltigen hat der ebenfalls mit 18 Millionen veranschlagte Umbau bereits begonnen, der bis im April 2022 abgeschlossen sein soll. Auch dort sind neue Gleisanlagen vorgesehen.

Wegen der Bauarbeiten im Bahnhof Boltigen ist die Strecke zwischen Wimmis und Zweisimmen vom Montag, 26. April, bis Freitag, 30. April, für den Bahnverkehr gesperrt. Es verkehren Bahnersatzbusse nach einem Spezialplan und abgeänderten Halteorten. In den Bahnersatzbussen sind weder der Kauf von Billetten noch der Veloselbstverlad möglich. Auf der Strecke Spiez–Wimmis–Spiez verkehren die Züge nach einem Spezialfahrplan annähernd im Halbstundentakt.

Nächtliche Stopps und Teilsperren auf der Autobahn

A 6 Kiesen–Thun-Nord Seit gestern und noch bis am Samstag bedingen die Erneuerungsarbeiten an der A6 diverse Verkehrseinschränkungen.

Auf dem Autobahnabschnitt Kiesen–Thun-Nord kommt es im Zusammenhang mit den Erneuerungsarbeiten in den kommenden Tagen zu diversen Verkehrseinschränkungen, wie das Bundesamt für Strassen (ASTRA) mitgeteilt hat. Beim Autobahnanschluss Thun-Nord steht von Montag, 12. April, bis Samstag, 17. April, auf der Einfahrt in

Fahrtrichtung Bern nur eine Fahrspur zur Verfügung. In der Nacht vom Mittwoch, 14. April, auf Donnerstag, den 15. April, muss der Verkehr auf der Autobahn viermal kurzzeitig angehalten werden. Die Polizei führt dazu einen sogenannten Rollstopp durch, das heisst, die Fahrzeuge werden auf der Fahrbahn abgebremst und während einigen

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Anschlüsse Rubigen und Thun-Nord.

Minuten angehalten. Grund dafür ist die Demontage einer Passerelle über der Autobahn. In der gleichen Nacht vom 14./15. April wird zudem von 20 bis 5 Uhr beim Anschluss Kiesen die Ausfahrt von Bern her gesperrt. Der Verkehr wird über die Anschlüsse Rubigen respektive Thun-Nord und die Bernstrasse umgeleitet.

Anschliessend sind vom Donnerstag, 15. April, bis am Samstag, 17. April, der Zubringer Kiesen und die Einfahrt in Richtung Bern ab Kreisel Oppligen von einer nächtlichen Sperrung betroffen, auch hier wieder von 20 bis 5 Uhr. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt ebenfalls über die Anschlüsse Rubigen und Thun-Nord. (pd/aka)

Heizöl Preise

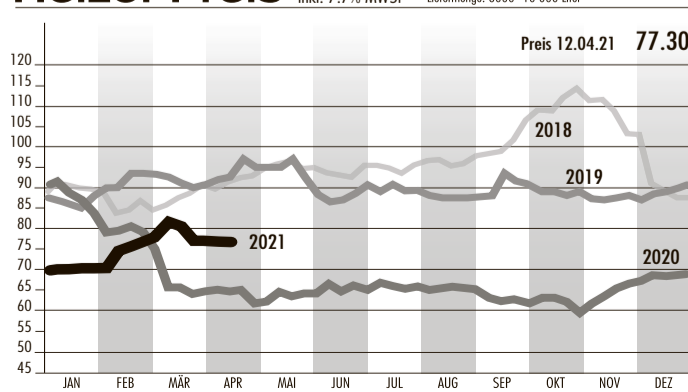
Langenthal und Umgebung	Münsingen, Thun, Emmental	Frutigen, Zweisimmen
1000 Liter 89.40 (89.70)	1000 Liter 93.00 (93.30)	1000 Liter 95.00 (95.40)
3000 Liter 82.70 (83.10)	3000 Liter 86.20 (86.50)	3000 Liter 88.20 (88.50)
6000 Liter 77.60 (77.90)	6000 Liter 80.50 (80.80)	6000 Liter 82.50 (82.80)
Solothurn und Umgebung	Wimmis, Spiez, Interlaken, Niderrimmis	Grindelwald, Meiringen, Lenk, Saanenland, Adelboden
1000 Liter 92.90 (93.10)	1000 Liter 93.70 (94.00)	1000 Liter 96.20 (96.50)
3000 Liter 81.60 (81.80)	3000 Liter 86.90 (87.20)	3000 Liter 89.30 (89.60)
6000 Liter 80.00 (80.20)	6000 Liter 81.20 (81.50)	6000 Liter 83.60 (84.00)
Bern und Umgebung	Brienz, Lauterbrunnen,	
1000 Liter 92.20 (92.60)	Richtpreise inklusive MwSt. und LSVA	
3000 Liter 85.40 (85.70)	(Preise der Vorwoche in Klammern)	
6000 Liter 79.70 (80.00)		

swissoilbernsolothurn.ch
Preise je 100 Liter Heizöl extraleicht franko Tank am 12. April 2021 (Preise in Franken).
Im Brennstoffpreis inbegriffen: CO₂-Abgabe von Fr. 27.40 je 100 Liter.

ANZEIGE

Heizöl-Preis

Preise franko Tank Region Bern je 100 Liter
Liefermenge: 6000–10 000 Liter



Jetzt Heizöl bestellen.



KÜNG AG BERN
Mineralölprodukte
Telefon 031 389 99 99
www.kuengbern.ch

